



Liebe Leserinnen und Leser,

diese Nachrichten können nicht länger warten. In dieser Woche erhalten Sie unser Update daher etwas früher als gewohnt. Es ist der Rückblick auf eine Woche, in der die Bustouristik auf bdo-Initiative hin als einzige Branche überhaupt ein eigenes Hilfspaket bekam. Danke an alle Beteiligten, die dafür in Berlin gekämpft haben.



bdo holt 170 Mio. Euro für Bustouristik.

Es ist ein absoluter Sonderfall, der hart erkämpft werden musste. Als bislang einziger Branche ist es dem Busgewerbe gelungen, eigene spezielle Finanzhilfen für die Bekämpfung der Folgen der Corona-Krise zu erhalten. Mit der Zusage von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer und der gesamten Regierungskoalition gestern konnte der bdo seine seit vielen Wochen laufende Initiative zum Erfolg führen.

[Zur PM](#)

Die Bilder des Tages vom 17. Juni.

Der bdo konnte bei der Bus-Demo in Berlin gestern alle führenden Verkehrspolitiker der Regierungsfraktion versammeln. Die großen Sendeanstalten und Nachrichtenagenturen waren mit Kameras vor Ort, um zu berichten. Und die Straßen waren voll mit Bussen. Sehen Sie die wichtigsten Fotos des Tages in unserer Bildergalerie.

[Zu den Fotos](#)





Busbranche in den Tagesthemen.

Was für beeindruckende Bilder. Und alle haben es gesehen und gehört. Die Bus-Demo in Berlin fand Eingang in die bundesweite Berichterstattung zum Tage. Zu sehen ist das u.a. in der verlinkten Sendung der Tagesthemen vom 17. Juni ab etwa Minute 4:00. Beim Bericht wird auch deutlich, was für eine Besonderheit finanzielle Unterstützungen für Branchen in diesem Umfeld sind.

[Zu den Tagesthemen](#)

Unsere Demo aus der Luft gefilmt.

Ein wichtiger Kampf und ein Spektakel im wahrsten Sinne des Wortes. Das war die Bus-Demo am 17. Juni in Berlin ganz sicher. Beindruckende Luft-Aufnahmen von den schier endlosen Fahrzeugkolonnen zwischen Brandenburger Tor und Ernst-Reuter-Platz finden Sie in unserem YouTube-Kanal. Viel Spaß beim Anschauen - und gerne können Sie dabei auch unseren noch immer jungen Kanal abonnieren.

[Zum Video](#)



Die Busbranche macht Schlagzeilen.

Die klassische Tagespresse, Hörfunk, Nachrichtensender, TV-Teams und Online-Berichterstattung: Die Bus-Demo in Berlin war überall voll dabei. Getrieben von zahlreichen Agenturmeldungen und mit Hilfe der regionalen Medienarbeit der Unternehmen konnten wir die Busbranche in die Schlagzeilen bringen. Unter dem folgenden Link finden Sie eine erste Zusammenstellung von Auszügen aus der Berichterstattung.

[Zur Artikel-Liste](#)

Corona-Warn-App steht jetzt bereit.

Die bestmögliche Eindämmung der Corona-Pandemie trägt wesentlich zum Gesundheitsschutz bei. Je besser das Infektionsgeschehen kontrolliert werden kann, desto mehr Möglichkeiten gibt es auch, auf Einschränkungen im Alltag eventuell zu verzichten. In diesem Sinne informiert die Bundesregierung derzeit über die neue Warn-App. Interessierte sind eingeladen, die Vorteile der App ebenfalls zu kommunizieren.



DIE CORONA-WARN-APP:
**UNTERSTÜTZT
UNS IM KAMPF
GEGEN CORONA.**

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen
und Corona gemeinsam bekämpfen.



Informationen der Bundesregierung

Aufhebung von Busreiseverboten und die zu erfüllenden Auflagen



Ausführliche Informationen
finden Sie in der Corona-
Datenbank des bdo!

Stand 18.06.2020

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e.V.

Flickenteppich bleibt bestehen. Noch.

Auch heute wieder haben Mitglieder des bdo die aktualisierte Übersicht zu den unterschiedlichen Bedingungen für den Busreistart in den einzelnen Bundesländern erhalten. Daraus geht hervor: Busreisen sind theoretisch jetzt in jedem Bundesland wieder möglich. Ebenfalls enthalten sind Hinweise auf Niedersachsen und Bayern, die weitere Erleichterungen zum 22. Juni angekündigt haben. Und immerhin haben sich Bund und Länder in dieser Woche ja geeinigt, eine gemeinsame Linie zu finden. Wir verfolgen die Entwicklungen bis zum einheitlichen Busreiseverkehr in Deutschland weiter für Sie.

Kompetenzzentrum mit Online-Workshop.

Auch heute noch stand der Tourismus beim bdo ganz oben auf der Tagesordnung. Dabei ging es um den neuesten Online-Workshop des Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes. Thematisch kreiste dies - natürlich - um die Corona-Entwicklungen. Genauer gesagt ging es um Fragen zum Erholungsprozess. Wie kann der Neustart gelingen? Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden? Und wann ist mit der Normalisierung der Situation zu rechnen? Daran arbeitete für den bdo Touristik-Referentin Nina Jaschke.



Forschung: Corona-Ängste im öffentlichen Personenverkehr nicht begründet.

Neue Studien unter anderem aus Frankreich und Australien zeigen, dass der öffentliche Personenverkehr eben gerade nicht mit den großen Krankheitsausbrüchen in Verbindung stehen, die die Corona-Pandemie vorrangig treiben. Das englischsprachige Magazin The Atlantic fasst Informationen dazu zusammen. Fazit: Es ist viel Angst im Umlauf, für die es keine sachlichen Gründe gibt.

The Atlantic



MOBILITÄT UND WIRTSCHAFT SICHERN.

BUSUNTERNEHMEN JETZT RETTEN.



Sitzung bdo-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit.

26. August 2020

tbd

40 Jahre bdo: Abendveranstaltung.

06. Oktober 2020

Berlin

Mitgliederversammlung des bdo.

07. Oktober 2020

Berlin

BUS2BUS 2021.

13. bis 15. April 2021

hub27 auf dem Messegelände Berlin

Die offiziellen Förderer des bdo



Mercedes-Benz

MAN

KRAVAG



NEOPLAN

Partner



BUS & COACH



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie weitere Zusendungen hier abbestellen.

[Über uns](#) | [Termine](#) | [Presse](#) | [Publikationen](#) | [Zahlen, Fakten, Positionen](#) | [Datenschutz](#) | [Abo kündigen](#)

[Impressum](#)

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer (bdo) e.V., Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 240 89 - 300, E-Mail: [info\[at\]bdo.org](mailto:info[at]bdo.org)

Präsident: Karl Hülsmann, Hauptgeschäftsführerin: RA Christiane Leonard

Sitz des Vereins: Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, VR 22035 Nz, Steuer-Nr. 27/620/50544

www.bdo.org